



# N i e d e r s c h r i f t

## über die 9. öffentliche Sitzung des Gesundheitsausschusses am 29.09.2021

---

Sitzungsraum: Bremerhaven, im Foyer der Stadthalle  
Beginn: 16:02 Uhr  
Ende: 18:50 Uhr

### Teilnehmer/innen:

#### **Stadtrat**

Herr Stadtrat Caloglu

#### **SPD**

Frau Stadtverordnete Böttger-Türk  
Herr Stadtverordneter Busch  
Frau Stadtverordnete Czak  
Herr Stadtverordneter Hoffmann  
Frau Stadtverordnete Reimelt

#### **CDU**

Herr Stadtverordneter Dr. Brin  
Frau Stadtverordnete Dertwinkel  
Herr Stadtverordneter Holz  
Frau Stadtverordnete Köhler-Treschok

#### **B 90 / DIE GRÜNEN /PP**

Frau Stadtverordnete Coordes  
Frau Stadtverordnete Fensak  
Frau Stadtverordnete Hoch  
Frau Stadtverordnete Niehaus

#### **BIW**

Herr Stadtverordneter Grotheer

#### **DIE LINKE**

Frau Stadtverordnete Brand

#### **FDP**

Herr Stadtverordneter Freemann

#### **AfD**

Herr Stadtverordneter Koch

**Weitere Teilnehmer/innen:**

Gesundheitsamt:

Herr Möckel  
Herr Schröder  
Frau Hibbeler

Rechnungsprüfungsamt:

nicht anwesend

Gesamtpersonalrat:

Herr Kieck

Personalrat Soziales, Familie, Gesundheit und Sport:

Frau Smith entschuldigt

Schwerbehindertenvertretung:

Frau Lenz entschuldigt

Frauenbeauftragte für Soziales, Familie, Gesundheit und Sport:

Frau Perau entschuldigt

Herr Stadtrat Selcuk Caloglu begrüßt die Ausschussmitglieder und die Gäste zur 09. öffentlichen Sitzung des Gesundheitsausschusses. Herr Caloglu möchte vorab der Sitzung Frau Dumke im Namen des Ausschusses verabschieden und überreicht einen Blumenstrauß als Dankeschön für die geleistete Arbeit im Gesundheitsamt.

Herr Caloglu stellt fest, dass der Gesundheitsausschuss beschlussfähig ist, die Tagesordnung und die Ausschussunterlagen form- und fristgerecht zugestellt wurden. Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen.

**1. Einwohnerfragestunde**

Herr Stadtrat Caloglu teilt mit, dass für die aktuelle Sitzung keine Einwohnfragen vorliegen.

**2. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GStVV**

**GA 19/2021**

Herr Stadtrat Caloglu fragt die Ausschussmitglieder ab, ob Wortbeiträge oder Anmerkungen gewünscht sind.

Herr Stadtverordneter Holz (CDU) fragt zur laufenden Nummer 9 – Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst, hier: Personalaufwuchskonzept, ob sich zwischenzeitlich auf Landesebene eine Arbeitsgruppe gebildet hat und wer vonseiten des Magistrats daran teilnehmen wird.

Des Weiteren fragt Herr Stadtverordneter Holz, wie der Sachstand der Containment-Scout ist, da die Verträge bis zum Frühjahr verlängert wurden und diese wahrscheinlich länger gebraucht werden. Die Frage der Finanzierung der Scouts über die Bundesebene und was der Magistrat über die Länderebene hinaus macht, um die Finanzierung sicherzustellen.

Herr Holz fragt zum Thema Schwangerschaftsabbrüche, ob eine weitere Abstimmung mit der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, Frau Claudia Bernhard stattgefunden hat.

Frau Stadtverordnete Reimelt (SPD) fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Thema Schwangerschaftsabbrüche.

Herr Caloglu teilt zur laufenden Nummer 6 (Organisationsuntersuchung im städtischen Gesundheitsamt durch einen externen Anbieter) des Sachstandesberichtes mit, dass hier keine Fortschritte erzielt worden sind, da die angespannte Personalsituation im Gesundheitsamt zurzeit keine Befassung mit dem umfangreichen Thema zulässt. Herr Caloglu bittet Herrn Möckel hierzu, die Situation zu erläutern.

Herr Möckel führt aus, dass bislang keine Arbeitsgruppe zum Thema Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst auf der Landesebene gegründet wurde.

Herr Möckel bestätigt, dass zum Thema „Organisationsuntersuchung im städtischen Gesundheitsamt durch einen externen Anbieter“ keine Fortschritte aus den genannten Gründen erzielt werden konnte.

Herr Stadtverordneter Holz bittet hierzu um das Wort, um eine Nachfrage zu stellen. Herr Holz bittet um Mitteilung, mit welcher Zeitverzögerung zu rechnen ist.

Herr Möckel führt aus, dass zur Ausschreibung der Organisationsuntersuchung im Ergebnis noch die Vorgaben für die auf der Grundlage des Paktes für den Öffentlichen Gesundheitsdienstes zu erstellenden Personalentwicklungskonzeptes benötigt werden.

Herr Stadtverordneter Holz führt an, dass es für die Stadtverordnetenversammlung sehr schwierig ist, einen ordnungsgemäßen kommunalen Haushalt aufzustellen, wenn noch viel Unklarheiten darüber bestehen, ob und in welchen Umfang durch Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst Entlastungen durch Bund erfolgen oder auch nicht. Offensichtlich werde die Stadt hier erst einmal in Vorleistung treten müssen.

Herr Möckel führt zu der finanziellen Haushaltslage aus, dass der Magistrat die Zusicherung der vom RKI finanzierten Scouts bis zum 31.03.2022 vorliegen hat und darüber hinaus im Kontakt mit der senatorischen Dienststelle steht. Im Bezug auf die unterschiedliche Rechtsauffassung zur Finanzierung nach dem Infektionsschutzgesetz steht man mit dem Rechtsamt in Kontakt und wartet gleichzeitig das Ergebnis der Schlichtung ab. Darüber hinaus könne man nichts weiter tun.

Zur laufenden Nummer 8 des Sachstandsberichtes, Schwangerschaftsabbrüche, führt Herr Caloglu aus, dass sich die Situation etwas entspannt hat, da durch die nun engere Zusammenarbeit der ProFamilia und dem KBR im MVZ mehr Schwangerschaftsabbrüche angeboten werden können. Darüber biete nunmehr eine Arztpraxis auch medikamentöse Schwangerschaftsabbrüche an.

Herr Stadtverordneter Holz fragt hierzu an, ob das Gespräch mit Frau Senatorin Bernhard in der zweiten Septemberhälfte stattgefunden hat.

Herr Stadtrat Caloglu merkt hierzu an, dass es zuletzt schriftlichen Kontakt zu Frau Bernhard gab, ein Gespräch hätte jedoch nicht stattgefunden.

Frau Stadtverordnete Hoch (Die Grünen / PP) führt zum Thema Schwangerschaftsabbrüche aus, dass es unterschiedliche Rechtsauffassung zwischen der senatorischen Dienststelle Frau Bernhards und des Magistrats über die Auslegung des Begriffes „wohnortnah“ gibt und dies müsse rechtlich geklärt werden. Des Weiteren führt Frau Stadtverordnete Hoch aus, dass sich der Gesundheitsausschuss dafür ausgesprochen hat, den Oberbürgermeister zu bitten, sich für eine Verbesserung der Bezahlung der Ärzte im Gesundheitsamt beim Deutschen Städtetag einzusetzen. Frau Hoch würde gerne wissen, ob es hierzu einen Sachstand gibt.

Herr Stadtrat Caloglu merkt zum Begriff der Wohnortnähe an, dass seines Wissens nach einer Entfernung von 100 km explizit im Gesetzestext genannt ist.

Herrn Möckel ist kein aktueller Sachstand zur Befassung des Deutschen Städtetages mit dem Thema Bezahlung der Ärzte im Gesundheitsamt bekannt, möchte den Gesundheitsausschuss zum nächsten Ausschuss aber informieren.

Der Gesundheitsausschuss nimmt den Sachstandsbericht in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

**3. Genehmigung der Niederschrift der 08. öffentlichen Sitzung des Gesundheitsausschusses in der Wahlperiode 2019/2023 am 10.06.2021** **GA 20/2021**

Im Anschluss wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

Der Gesundheitsausschuss genehmigt die Niederschrift in der beigefügten Fassung.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**4. Ärzte-Monitoring - Teilnahme der Geschäftsführer der Kassenärztlichen Vereinigung Bremen Herr Josenhans**

Herr Josenhans berichtet ausführlich über die bedarfsplanerische Entwicklung in der Stadt Bremerhaven. (Der Vortrag wird dem Protokoll angefügt)

Anschließend beantwortet Herr Josenhans noch Fragen der Ausschussmitglieder.

**5. Hospiz - Sachstand - Teilnahme des Geschäftsführers Herr Dr. Stefan Woltering**

Der Architekt des Hospizes, Herr Greiling, berichtet über die Planung der Bauarbeiten und zum Ziel der Baufertigstellung im Herbst 2022.

**6. Pflegeschule - Vortrag Herr Nickel**

Herr Dr. rer. med. Witiko Nickel (Pflegerischer Geschäftsführer im KBR) berichtet über den aktuellen Stand des Schulzentrums für Pflegeberufe in Bremerhaven.

Anschließend beantwortet Herr Dr. Nickel noch Fragen zum Vortrag.

**7. Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide, Sachstand Baufeld 1 einschl. Kinderklinik Vortrag Herr Kruse**

Thomas Kruse (Kaufmännischer Geschäftsführer des KBR) berichtet ausführlich über das Bauvorhaben der Kinderklinik am KBR.

Der Vortrag ist dem Protokoll beigefügt.

**8. Bremerhavener Topf - Jahresbericht 2020 und Aktuelles - Herr Osterndorff**

Herr Osterndorff, Geschäftsführer der Selbsthilfe Bremerhavener Topf e.V., berichtet über die Arbeit des Bremerhavener Topfes.

Nach dem Vortrag bedankt sich Frau Stadtverordnete Hoch für die geleistete Arbeit, insbesondere zu Zeiten von Corona und wünscht in Zukunft weiterhin viel Erfolg.

Herr Stadtrat Caloglu bedankt sich ebenfalls für die geleistete Arbeit und drückt seine besondere Wertschätzung aus.

**9. Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetzes**

**GA 18/2021**

Frau Gajewska und Frau Miehe berichten über den aktuellen Sachstand zur Umsetzung des Prostituiertenschutzgesetzes 2020/2021.

Nach dem Vortrag spricht Frau Stadtverordnete Hoch das Modellprojekt zur Ausstiegsberatung aus der Prostitution an.

Herr Möckel stimmt Frau Hoch zu, dass es neben der gesundheitlichen Beratung auch um psychosoziale Beratung geht. Herr Möckel betont, dass sich das Gesundheitsamt um dieses Modellprojekt für die Stadt Bremerhaven bemüht habe, betont aber gleichzeitig, dass es bei der Ausstiegsberatung nicht um eine Aufgabe des Gesundheitsamtes handelt. Hier muss eine andere Zuständigkeit festgelegt werden.

**10. Corona - Sachstand - Vortrag Herr Möckel**

Herr Möckel berichtet ausführlich über den aktuellen Sachstand und gibt einen Ausblick auf mögliche Szenarien der Pandemie.

Anschließend beantwortet Herr Möckel diverse Frage der Ausschussmitglieder.

**11. Sitzungstermine des Gesundheitsausschusses 2022**

**GA 21/2021**

Im Anschluss wird der nachfolgende Beschluss gefasst:

Der Gesundheitsausschuss stimmt den vorgeschlagenen Sitzungsterminen für 2022 zu.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**12. Anfragen/Anträge**

Es liegen keine Anfrage oder Anträge vor.

**13. Verschiedenes**

Keine Beiträge.

Da keine weiteren Fragen durch die Mitglieder des Gesundheitsausschusses gestellt werden, beendet Stadtrat Caloglu die Sitzung.

Vorsitzender

gez.

---

Caloglu  
Stadtrat

Schriftführer

gez.

---

Blatz

ENTWURF